



KOMM-AN NRW Programmteil II

Das Land NRW führt das Förderprogramm KOMM-AN NRW unter Haushaltsvorbehalt bis zum Ende 2027 weiter. KOMM-AN NRW soll in Zusammenarbeit mit den Kommunen sicherstellen, dass die ehrenamtliche Integrationsarbeit vor Ort systematisch unterstützt, wertgeschätzt und koordiniert wird. Der Kreis Paderborn beteiligt sich seit 2016 an der Umsetzung des Förderprogramms. Die 100% Landesförderung beträgt für den Kreis Paderborn rund 129.200 Euro. Im Rahmen des Projektes haben wir folgende operative Ziele verfolgt:

Ziel 1: Im Förderjahr werden mindestens 85 % der dem Kreis Paderborn vom Land NRW zur Verfügung gestellten Summe für sozialräumliche Projektarbeit an das Ehrenamt weitergegeben.

Das Ziel wurde erreicht. Im Förderjahr 2023 sind 94 % der maximal möglichen Fördersumme für den Kreis Paderborn an 21 Drittempfänger weitergeleitet worden.

Ziel 2: In mindestens sieben Kommunen werden die Ehrenamtlichen unterstützt.

Im Förderjahr 2023 sind Ehrenamtliche in acht kreisangehörigen Kommunen unterstützt worden.

Die angestrebten Ziele wurden vollständig erreicht.

Ausblick

- Im Schuljahr 2024/25 bzw. im Förderjahr 2025 sollen die folgenden operativen Ziele erreicht werden:
- Mindestens 85% der maximalen Fördersumme für den Kreis werden weitergeleitet.
- In mindestens sieben Kommunen werden Ehrenamtliche unterstützt.

Paderborn, im Juni 2024

Katharina von Hagen